

CDU-Fraktion / Konrad-Adenauer-Platz 1 / 51465 Bergisch Gladbach

Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Frank Stein
c/o FB 9-14 Ratsbüro
Konrad-Adenauer-Platz 1

51465 Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

T 02202 142218
F 02202 142201
fraktion@cdu.gl
www.cdu.gl/fraktion

23. Juni 2023

Anfrage zur Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung (AIUSO) am 22. August 2023 im öffentlichen Teil - Fragen zur Situation der Abfallentsorgung in Bergisch Gladbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stein,

in den letzten Wochen haben viele Bürgerinnen und Bürger persönlichen Erfahrungen machen müssen, dass es zu teils massiven Problemen in der Abfallentsorgung im Stadtgebiet kam. Auch in der Unterhaltung der Altkleidercontainerstandorte kommt es verstärkt zu Problemen. Auch über die Presse wurde bekannt, dass es bei der Abfallentsorgung zu Problemen durch Personalengpässe kommt.

Als Begründung zur verspäteten Müllentsorgung wurde mitgeteilt, dass der Krankenstand zurzeit sehr hoch sei und vereinzelt Kollegen in Urlaub seien. Im Rahmen der letzten Ausschusssitzung des Ausschusses für Infrastruktur, Umwelt, Sicherheit und Ordnung wurde jedoch auch ein Personalmangel als wesentliche Ursache kommuniziert.

Auch in der Vergangenheit, gab es sicherlich Urlaubszeiten, die sich mit hohen Krankenständen überschneiden. Selbst in den kritischen Jahren der Pandemie war die Entsorgung aber immer gewährleistet und die Termine wurden immer eingehalten. Dies ist seit Mitte dieses Jahres offensichtlich nicht mehr gewährleistet.

Wir bitten Sie um kurzfristige schriftliche Beantwortung der folgenden Fragen bis spätestens zum 07. Juli 2023, da zurzeit eine Unsicherheit in der Bürgerschaft besteht, ob die Müllentsorgung in den nächsten Wochen und Monaten gewährleistet ist.:

- Ist die Entsorgung in den Ferien sichergestellt oder ist mit Verspätungen bzw. sogar Ausfällen zu rechnen?

- Reicht die Personaldecke des AWB aus bzw. welche Ursache hat eine Nichtbesetzung von Stellen und ein hoher Krankenstand?
- Konkret: Sind alle Stellen bei der AWB (Müllentsorgung) besetzt?
- Wie wird seitens der AWB mit der zusätzlichen Belastung der Mitarbeiter umgegangen, da offensichtlich das Volumen mit weniger Personal abgeleistet werden muss.
- Wie lange dauert es, nach erkennen der offenen Stelle, bis eine Ausschreibung auf dem Markt ist und über welche Plattformen werden Mitarbeitende gesucht?
- Was hat sich bei der AWB seit letztem Jahr geändert, dass diese Probleme so einschneidend geworden sind?
- Kann Personal kurzfristig (z.B. Ferienjob, geförderte Stellen über das Jobcenter etc.) eingestellt werden?
- Welche anderen Lösungsansätze gibt seitens der Stadt bei anhaltenden Personalproblemen?
- Warum werden die Behältnisse der Kleidersammlung nicht regelmäßig geleert? Ist dies Teil der Müllentsorgung der Haushalte? Hier wird regelmäßig die Kleidung und Unrat, die nicht in den Container passt, neben den Container gestellt. Danach sammelt sich anderer Unrat daneben und führt somit zu einer kompletten Vermüllung des Umfeldes.
- Warum werden besonders kritische Standorte nicht temporär per Video überwacht, um Müllsünder an den Kosten zu beteiligen? Was muss geschaffen werden, um dies zu ermöglichen?
- Sind die Anstellungsverhältnisse beim Personal geklärt, hoher Krankenstand ist ein Faktor, dass etwas nicht richtig läuft.
- Gibt es Auffälligkeiten mit Dauerkranken und sind hier ggf. Stellen blockiert?

Nachhaltigkeit:

Mit dem Antrag werden folgende UN-Nachhaltigkeitsziele angestrebt und umgesetzt:



Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Metten
Fraktionsvorsitzender

Harald Henkel
Stell.-Fraktionsvorsitzender
und Fraktionsgeschäftsführer

Martin Lucke MdL
Ratsmitglied und
Sprecher im AIUSO